

L01280 Arthur Schnitzler an
Richard Beer-Hofmann, 27. 3. 1903

,Herrn
DR. RICHARD BEER-HOFMANN
Rodaun
bei Liefing
5 Liefinger Straße 2.

,27/3 903.

mein lieber Richard,
Lear hab ich heuer schon einmal gesehen; übrigens sind fünf in einer Loge zu viel,
und man hätte weder was von SHAKESPEARE noch von einander
10 Man könnte sich schon viel öfter sehen, wen̄ man nicht so schwerfällig wäre, was
nicht nur auf Sie, sondern eigentlich viel mehr auf mich geht. Übrigens hab ich
von Tag zu Tag irgend was telephonisches von Ihnen erwartet. Auch denk ich
im Laufe der nächsten Woche einmal, Vormittags, vielleicht mit Olga, in Rodaun
aufzutauchen.
15 Grüß Sie Gott und versichern ,Sie Hugo, dem begabten Adressenschreiber, das
gleiche.
Der Ihrige,

A.

⑨ YCGL, MSS 31.

Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, Umschlag, 642 Zeichen

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »9/3 Wien, 27. 3. 03, 11–12V«. 2) Stempel: »Rodaun, 27. 3. 03,
11–12V«.

✉ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Wien, Zürich:
Europaverlag 1992, S. 162.

⁸ *beuer*] Gemeint ist die Theatersaison, vgl. A.S.: *Tagebuch*, 28.9.1902.

¹⁵ *Adressenschreiber*] Die Adressierung des Briefes vom 26. 3. 1903 stammte von Hof-
mannsthal.